



Universität Potsdam

Öffentliche Stellenausschreibung

Die 1991 gegründete Universität Potsdam ist die größte des Landes Brandenburg. Sie ist eine der am schönsten gelegenen akademischen Einrichtungen Deutschlands, entwickelt sich zu einer Adresse moderner Forschung und Lehre sowie eines verstärkten Technologie- und Wissenstransfers und verfügt über eine serviceorientierte Verwaltung. An ihren drei Standorten, Am Neuen Palais, Babelsberg und Golm, studieren derzeit etwa 21.000 junge Leute in fünf Fakultäten. Die Universität Potsdam hat ca. 2.300 Beschäftigte.

Im **Institut für Physik und Astronomie** der **Universität Potsdam** ist die Stelle

Konstrukteur/in/Feinmechaniker/in/Mechatroniker/in
Entgeltgruppe E 8 bis E 10 TV-Länder (nach vorliegender Qualifikation)
Kenn-Nr. 07/2012

vorerst befristet für 1 Jahr mit der Möglichkeit der Verlängerung zu besetzen. Die Befristung erfolgt nach § 14 Abs. 2 TzBfG (sachgrundlose Befristung)

Im Institut für Physik und Astronomie, Professur für Ultraschnelle Dynamik kondensierter Materie wird für die Umsetzung von Ideen und Konzepten für physikalische Experimente ein anpassungsfähiger und flexibler technischer Mitarbeiter benötigt, der verschiedenste Aufgaben im Zusammenhang mit dem wissenschaftlichen Gerätebau und mechanischen Konstruktionen übernehmen kann. Dazu gehören insbesondere:

- Diskussion mit den Wissenschaftlern über geeignete Konstruktionen
- Ausführung der Konstruktionen (Anfertigung der CAD/CAM Zeichnungen)
- Planung und Durchführung der Fertigung (Feinmechanische Kompetenzen notwendig)
- ggfs. Einbau und Ansteuerung von elektronischen Bauteilen (Detektoren, Einfache Lichtmodule, Motoren, Spannungsversorgung)
- ggfs., Beschaffung von Arbeitsmaterialien, Schweißen von Vakuumbauteilen

Das Aufgabenspektrum ist sehr breit und es wird veränderliche Schwerpunkte bei den anfallenden Aufgaben geben. Der/die Bewerber/in sollte vor allem die erforderliche Flexibilität besitzen, um sich mit Freude immer neuen Aufgaben anzunehmen und zuverlässig die gleichbleibenden Tätigkeiten erledigen.

Voraussetzungen:

- Fachhochschulabschluss auf dem Gebiet der Feinwerktechnik oder Mechatronik, Meister –oder Techniker Ausbildung bzw. vergleichbare Qualifikation und Berufsabschluss als Feinmechaniker oder Mechatroniker,
- Erfahrungen mit CAD/CAM und Programmierung von CNC Maschinen
- Erfahrungen bei der eigenständigen Durchführung feinmechanischer Arbeiten

Erwünscht und mittelfristig zu erlernen:

- Erfahrung mit optischen Elementen, Detektoren
- Erfahrung mit motorgetriebenen Elementen
- Erfahrung mit Tieftemperaturtechnik / Ultrahochvakuum

In den ersten Monaten werden projektbedingt schwerpunktmäßig Installationen mit röntgentechnischer Ausrichtung anfallen: Aufbau einer Vollschananlage mit Bleiabschirmungen, Röntgendiffraktometer, Kryostat mit verschiedenen Fenstern und elektrischen Durchführungen. Hier sind eigene Kenntnisse hilfreich, werden aber von den Wissenschaftlern zusätzlich bereitgehalten.

Informationen zur Universität Potsdam finden Sie im Internet unter <http://www.uni-potsdam.de>. Für nähere Informationen steht Ihnen am Institut für Physik Herr Prof. Bargheer unter der Telefonnummer (0331) 977 4272 bzw. per Mail bargheer@uni-potsdam.de gern zur Verfügung.

Die Universität Potsdam strebt eine Erhöhung des Anteils von Frauen an und fordert entsprechend qualifizierte Frauen nachdrücklich zur Bewerbung auf. Bei gleicher Eignung werden Bewerberinnen und Bewerber mit Schwerbehinderung bevorzugt berücksichtigt.

Bewerbungen richten Sie bitte unter Angabe der Kenn-Nr. 07/2012 bis zum 23.02.2012 an das Dezernat für Personal- und Rechtsangelegenheiten der Universität Potsdam, Am Neuen Palais 10, 14469 Potsdam oder per Email an bewerbung@uni-potsdam.de.

Für die Rücksendung der Bewerbungsunterlagen legen Sie bitte einen adressierten und ausreichend frankierten Briefumschlag bei.

Potsdam, 02.02.2012